

**Kassel, 11. August 2016**

## Fluchtmöglichkeiten im Rinderstall

### ***Bauberatung der SVLFG nutzen***

**Stabile Personendurchschlupfmöglichkeiten ohne Stolperstellen erleichtern die Arbeit im Rinderstall und machen sie wesentlich sicherer. Sie ermöglichen vor allem ein schnelles Ausweichen, wenn ein Tier angreift. Leider fehlen solche Fluchtmöglichkeiten in vielen Ställen immer noch. Ein echtes Sicherheitsmanko!**

Die SVLFG rät dringend zum Einbau mehrerer Personenschlupfmöglichkeiten. Der Abstand zwischen den Durchschlupföffnungen sollte 25 Meter nicht überschreiten. Ein wichtiges Kriterium für die Auswahl beziehungsweise für die Gestaltung eines Durchschlupfes ist dessen lichte Weite, die nicht breiter als 35 - 40 Zentimeter sein darf. Schließlich soll er ein Rind zuverlässig zurückhalten. Der Durchschlupf muss stabil sein und sollte keine vorstehenden Teile, wie zum Beispiel Verschraubungen, aufweisen, an denen man hängen bleiben kann. Im Mutterkuhbereich – und nur dort – muss der Durchschlupf mit einer Tür versehen sein, damit Kälber nicht unbeabsichtigt entweichen können.

### **Arbeitsabläufe optimieren – Tierverhalten berücksichtigen**

Neben dem Personendurchschlupf gibt es weitere Möglichkeiten, Rinderställe sicherer und Arbeitsabläufe optimaler zu gestalten. Wichtig ist es zum Beispiel, die bauliche und technische Gestaltung von Stallungen den Sinneseigenschaften und dem natürlichen Verhalten der Rinder anzupassen. So werden Arbeitsabläufe flüssiger und damit auch sicherer.

Die Präventionsmitarbeiter der SVLFG verfügen über ein breites Wissen und viel Erfahrung im Arbeitsschutz. In kostenlosen Bauberatungen geben Sie ihre Kenntnisse gerne an landwirtschaftliche Unternehmer weiter, die sich mit dem Gedanken an Stallneubauten oder Renovierungen tragen. Im gemeinsamen Gespräch werden dabei Möglichkeiten erarbeitet, Ställe individuell auf die Ansprüche des Rinderhalters hin zu optimieren.

Dass es einen Bedarf gibt, Rinderställe sicherer zu bauen, geht aus der jährlichen Unfallstatistik der SVLFG hervor. Sie zeigt: Ungünstige bauliche Gegebenheiten, die eine Flucht des Menschen vor einem angreifenden Tier erschweren, machen die Arbeit deutlich riskanter.

### **Der richtige Umgang mit Rindern**

Neben den baulichen Maßnahmen für eine höhere Arbeitssicherheit kommt dem richtigen Umgang mit Großvieh eine besondere Bedeutung zu. SVLFG-Trainer zeigen und erklären in Kursen, wie die Arbeit mit Rindern sicherer werden kann. Wer zum Beispiel die Rangordnung in der Herde und die natürlichen Verhaltensweisen der Tiere kennt, sie richtig einschätzt und folgerichtig handelt, kann sich und andere wirkungsvoll vor Unfällen schützen.

---

#### **Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72  
34131 KasselTelefon: 0561 9359-0  
Fax: 0561 9359-244Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

#### **Pressesprecher:**

Dr. Erich Koch  
Telefon: 0561 9359-106Martina Opfermann-Kersten  
Telefon: 0561 9359-171

Weitere Informationen zum Kursangebot der SVLFG und zur kostenlosen Bauberatung finden Sie im Internet unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Prävention > Fachinformationen A-Z > B > Bauberatung (Rinderstall).

SVLFG

**Bildunterschrift:**

*Personendurchschlupf – ein Muss in jedem Rinderstall*

*Foto: SVLFG*

---

**Sozialversicherung für  
Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau**

Weißensteinstraße 70 - 72  
34131 Kassel

Telefon: 0561 9359-0  
Fax: 0561 9359-244

Internet: [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de)

E-Mail: [kommunikation@svlfg.de](mailto:kommunikation@svlfg.de)

**Pressesprecher:**

Dr. Erich Koch  
Telefon: 0561 9359-106

Martina Opfermann-Kersten  
Telefon: 0561 9359-171